

Miteinander von Kultur und Bildung ist ein Gewinn für alle

15.6.2026 - Gerhard Wirth | Land Vorarlberg

Landesrätin Schöbi-Fink gratuliert zum Erfolg von Double Check. Bregenz (VLK) - Seit 2021 engagiert sich der Verein Double Check mit dem Ziel, Kunst und Kultur im Bildungsbereich nachhaltig zu verankern. Dies mit Erfolg - das Förderangebot stößt weiterhin auf eine steigende Nachfrage. Im Jahr 2025 hat die Zahl der Projektanträge erneut zugenommen. Bei der kürzlich stattgefundenen Jahreshauptversammlung des Vereins gratulierte Landesrätin Barbara Schöbi-Fink dem Team um Obfrau Eva Häfele und dankte allen, die im Rahmen der Projekte mitmachen. „Das Miteinander von Kultur und Bildung hat einen hohen gesellschaftlichen Wert. Von den Double-Check-Kooperationen profitieren alle Beteiligten und Betroffenen. Wir werden diese Initiative von Seiten des Landes weiterhin aus voller Überzeugung unterstützen“, sagte Schöbi-Fink.

Double Check initiiert, stärkt und fördert kulturelle Bildungsprojekte in Kindergärten, Schulen und der Lehrlingsausbildung. Dabei fungiert der Verein als Vernetzungs-, Service-, Koordinations- und Förderstelle und arbeitet mit Bildungseinrichtungen sowie Kulturinstitutionen und Kulturschaffenden in Vorarlberg und darüber hinaus zusammen.

Seit dem Start von Double Check ist die Zahl der geförderten Projekte stetig gestiegen - von 29 im Jahr 2021 (zu Zeiten der Covid-19-Pandemie) auf bereits 250 im Jahr 2025. In Summe waren es in diesem Zeitraum 739 geförderte Projekte. 2025 wurden in den Förderformaten „Kunst Impuls“ und „Kultur-Abo“ die meisten Projekte angesucht und gefördert. Für die FördernehmerInnen ist Double Check auch über die finanzielle Unterstützung hinaus von großer Bedeutung: So lassen sich dadurch Angebote und insbesondere niederschwellige Zugangsmöglichkeiten für bislang nicht erreichte Zielgruppen realisieren, die ansonsten nicht möglich wären. Die geförderten Projekte eröffnen vielfältige Entwicklungs- und Lernchancen für die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen sowie Möglichkeiten für KünstlerInnen.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung kam es auch zu personellen Veränderungen: Maya Kleber beendet nach eineinhalb Jahren ihre Tätigkeit als karenzvertretende Geschäftsführerin. Mit dem erneuten Antritt der Karenz von Melanie Greußing übernimmt Elisabeth Edler die Geschäftsführung, Katharina Hanauer das Office Management. Gemeinsam mit Ellena Schertler bilden sie das operative Team von Double Check.

<https://presse.vorarlberg.at/land/public/Miteinander-von-Kultur-und-Bildung-ist-ein-Gewinn-f-r-alle>